

# Standpunkt

Informationsblatt der Deutschen Polizeigewerkschaft in der Kurpfalz



Egon Manz, Mannheim  
Bundespolizeireform / Lothar Mark:  
„Landesregierung lässt Mannheim im  
Stich!“

## Bundespolizeireform

Lothar Mark: „Landesregierung lässt Mannheim im Stich!“

Liebe Kolleginnen und Kollegen, werte Standpunktleserinnen und -leser,

der Polizeistandort Metropolregion Rhein-Neckar erfährt in den nächsten Jahren nicht nur durch die Personalreduzierungen im Mannheimer Polizeipräsidium und bei der Heidelberger Polizeidirektion eine gefährliche Schwächung polizeilicher Präsenz, sondern auch im Zusammenhang mit der Verlegung von mindestens 20 Mannheimer Bundespolizeibeamten nach Karlsruhe. Diese soll im Zuge der Reform der Bundespolizei erfolgen.



Der Mannheimer Bundestagsabgeordnete Lothar Mark (SPD) kritisierte jetzt wegen der Personalverlagerung das desinteressierte Verhalten der baden-württembergischen Landesregierung, welche auch für den Personalabbau in der baden-württembergischen Polizei die volle Verantwortung trägt und sagte:

„In einer breiten Aktion, bestehend aus den örtlichen politischen Mandatsträgern der SPD in Stadt, Land und Bund und der Kooperation Mannheimer Polizeigewerkschaften, bestehend aus DPoIG, GdP und BDK, konnte zumindest erreicht werden, dass das Mannheimer Bundespolizeirevier nicht - wie zunächst geplant - Stuttgart unterstellt wird und die Ermittlungsbeamten in Mannheim bleiben. Dies ist jedoch allein dem Zusammenschluss und dem massiven Protest von Engagierten aus der Metropolregion zu verdanken.“

Vermisst habe ich allerdings die Unterstützung für die Position Mannheims aus Stuttgart und Karlsruhe. Sicher hätte das Land Baden-Württemberg die Pläne von Bundesinnenminister Schäuble noch weitergehender beeinflussen und die Herunterstufung der Mannheimer Bundespolizeiinspektion zu einem einfachen Revier und den damit verbundenen Personaltransfer möglicherweise verhindern können. Obwohl Zentrum einer Metropolregion, wurde Mannheim von der Landesregierung hier eindeutig im Stich gelassen.“

Großes Lob und breiteste Anerkennung erhielt Lothar Mark von den hiesigen Polizeigewerkschaften und von den Polizeien in der Region für sein anhaltendes Engagement zum Erhalt einer sicheren Metropolregion und damit auch für den Erhalt von Lebensqualität für die Menschen in diesem kriminalgeografischen Raum. Lothar Mark hatte sich in der Vergangenheit mehrfach an das Bundesministerium des Inneren gewandt, um sich nachdrücklich für Verbesserungen bei der Reform der Bundespolizei einzusetzen.

Mit besten Grüßen,

Egon Manz, Kreisverbandsvorsitzender der DPoIG Mannheim